



## Weihnachten 2021

Liebe Unterstützer\*innen, Freund\*innen, Berliner\*innen und Queers!

Das erste Jahr [PINK.LIFE](#) liegt hinter uns, und wir können es nicht fassen: In nur zwölf Monaten haben wir eine Online-Bühne für queere Kreative etabliert, die nicht nur von Publikum, Künstler\*innen und unzähligen Spendenden angenommen wurde. Inzwischen sind wir auch quer durch die Berliner Queer-Szene breit vernetzt, und haben nun Lust auf mehr!

Ab 2022 erweitern wir unseren Radius, so dass nicht nur die Berliner LSBTIQ\*-Community auf [PINK.LIFE](#) widergespiegelt wird, sondern queere Kunst- und Kulturschaffende im gesamten deutschsprachigen Raum. Darüber hinaus wollen wir unser Angebot um Veranstaltungen, Merchandising u.v.m. ergänzen und freuen uns auf die vielen neuen Freund\*innen, die uns begegnen werden. Immer die pandemische Entwicklung im Blick, stürzen wir uns nun auf die neuen Herausforderungen und nehmen euch mit auf unsere queer-kulturelle Reise bis ans Ende des Regenbogens.

In diesem Special-Newsletter blickt unser Team zurück und präsentiert seine PINKDOT-Entdeckungen des Jahres, was unter den 365 Beiträgen gar nicht so leicht fiel. Und nun wünschen wir euch erholsame Feiertage und eine guten Rutsch in ein 2022 voller Gesundheit und Erfolge.

**Euer PINK.LIFE-Team**

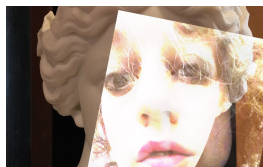
## Das Best Of 2021 vom PINK.LIFE-Team

### Paula



#### Paura Diamante

Die Newcomerin am Berliner Drag-Firmanent verbindet leidenschaftliche Italo-Disco mit Goth-Anleihen. Ein Muss für deinen inneren Grufti!



#### Ignatz Höch

Experimentelle Kunst, die keine Grenzen oder Einordnung kennt: Free Jazz trifft Hi-NRG, Musik auf Computerspiel. Der Output ist unendlich.



#### Alexander Graeff

Abstrakte Lyrik voller Aufbruch und Aufbegehren. Der bisexuelle Autor repräsentiert endlich mal wieder das B in LGBTIQ\*.

### Bastian



## On Behalf Of Rosy

Unter den Hunderten von Beiträgen waren ihre stets verlässliche Burner. Das deutsch-schweizer Duo prescht mit Elektro-Rock und Synth-Sphären vor.

## Katharina Franck

Zweifelsohne eine Wiederentdeckung: Als neunjähriges Queer-Kid im Fernsehen mit den "Rainbirds" entdeckt, hat sie mein Leben verändert.

## Martina Minette Dreier

Sie ist nicht nur die Chronistin der Berliner LGBTQ\*-Szene, sondern auch eine begnadete Porträtmalerin von Queer und Tier.

## Rike



### Yishay Garbasz

Radikal kehrt die intersektionale Künstlerin ihr Inneres nach außen und dehnt die Grenzen des Ertragbaren aus.



### Joris Bas Backer

Erwachsenwerden zum Soundtrack der 90er. Witzig und nahbar geht es um die Themen Gender und Sexualität.



### Electrosexual

Mit seinen Beats macht er die Berliner Dancefloors queerer. Für die Gedanken schlägt er eher philosophische Töne an.

Wenn euch unsere Arbeit und vor allem die der Künstler\*innen gefällt, dann lasst doch eine kleine Spende da. So können wir unsere Arbeit für die queere Kunst- und Kulturszene Berlins langfristig absichern. Die Antworten zu euren Fragen findet ihr auf unserem [Blog](#). Wir danken Euch und bleibt PINK!

PINKDOT gGmbH  
GLS BANK  
IBAN: DE61 4306 0967 1139 5790 00  
BIC: GENODEM1GLS



Bildmaterial:

Paura Diamante: Galya Feierman,  
Doris Belmont  
Ignatz Höch: Ignatz Höch  
Alexander Gräff: Alexander Gräff  
Yishay Garbasz: Yishay Garbasz  
Electrosexual: Ema Discordant  
Katharina Franck: Zippo  
Zimmermann  
Martina Minette Dreier: Martina  
Minette Dreier

Kulturtipps: Unsplash

PINK.LIFE ist ein Projekt der  
PINKDOT gGmbH  
Herthastraße 4  
13189 Berlin  
[newsletter@pinkdot-life.de](mailto:newsletter@pinkdot-life.de)

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL }} versandt.  
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich auf PINK.LIFE angemeldet haben.

[Abmelden](#)

